

Amts- und Mitteilungsblatt

der Gemeinde Niederwiesa

mit den Ortsteilen Braunsdorf und Lichtenwalde



Oktober 2026

Nummer 10.2026 · erscheint am 2. Oktober 2026



Gemeinde

Maibaumabbau mit Lampionumzug



am 30. Oktober 2026

ab 17.00 Uhr im Biergarten
der Bahnhofsgaststätte Braunsdorf
mit Knüppelkuchen, Bratwurst und Glühwein

Halloween-Lampionumzug ab 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf euch und prämiieren die
drei gruseligsten Halloweenkostüme!

Förderverein "Braunsdorf im Zschopautal" e.V.

Amtliche Mitteilungen

Wahlbekanntmachung

Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters in der Gemeinde Niederwiesa am Sonntag, dem 25. Oktober 2026

1. Am 25.10.2026 findet die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters statt.

Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Der Termin eines zweiten Wahlgangs für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters ist der 22.11.2026.

2. Die Gemeinde ist in folgende 4 Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks			Lage des Wahlraums	Wahlraum barrierefrei
501	Am Hopfenberg Am Rosenhag Am Rotdorn An der Bahnlinie Arthur-Emmerlich-Straße Auenblick Blumenweg Braunsdorfer Straße	Ernst-Thälmann-Straße Friedrichstraße Gärtnerweg Hohlweg Jagdweg Karl-Marx-Straße Kirchstraße Lichtenwalder Straße	Mühlenstraße Obere Beutenberghäuser Schulstraße Talstraße Terrassensiedlung Wiesengrund Zum Naturbad	Seminarraum Zweifeldhalle Mühlenstraße 21 09577 Niederwiesa	barrierefrei
502	Am Dorfbach Bahnhofstraße Bergstraße Bestwiger Straße Chemnitzer Straße Dresdner Straße Eubaer Straße	Feldstraße Fichtenweg Forststraße Frauenstraße Grenzstraße Heinrich-Heine-Straße Heinrich-Zille-Straße	Kurze Straße Spielergasse Steiler Weg Tunnelstraße Waldstraße Wiesenstraße Zum Bahnhof	AWO Seniorenzentrum Dresdner Straße 24 09577 Niederwiesa	barrierefrei
503	Am Bahnhof Am Grünen Hang Am Schloßblick Am Wasserturm	An der Zschopau Dorfstraße Finkenmühlenweg Harrasallee	Inselsteig Kirchsteig	Kindertagesstätte „Rappelkiste“, Braunsdorf Dorfstraße 17 09577 Niederwiesa	
504	Am Angerbach Am Kirchberg Am Zapfenbach An der Eiche An der Schäferei	August-Bebel-Straße Ebersdorfer Straße Frankenberger Straße Gartenstraße Niederwiesaer Straße	Rudolf-Breitscheid-Straße Schloßallee Siedlung Zur alten Mühle	Kindertagesstätte „Lichtenwalder Zwerge“ Lichtenwalde Frankenberger Straße 6 09577 Niederwiesa	barrierefrei

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 04.10.2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die oder der Wahlberechtigte wählen kann.

Wenn der Wahlraum barrierefrei erreichbar ist, befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung unter dem Wahlraum das entsprechende Symbol für Barrierefreiheit (Rollstuhlpiktogramm). Andernfalls findet sich an dieser Stelle das durchgestrichene Symbol.

Folgende Wahlräume sind barrierefrei erreichbar:

Wahlbezirk	Adresse
501	Seminarraum Zweifeldhalle Mühlenstraße 21 09577 Niederwiesa
502	AWO Seniorenzentrum Dresdner Straße 24 09577 Niederwiesa
504	Kindertagesstätte „Lichtenwalder Zwerge“ Lichtenwalde Frankenberger Straße 6 09577 Niederwiesa

Die Briefwahlvorstände treten zur Durchführung der Zulassungsprüfung und anschließenden Ermittlung des Briefwahlergebnisses am 25.10.2026, um 16.00 Uhr im / in
09577 Niederwiesa, Rathaus, Dresdner Straße 22
09577 Niederwiesa, Bürgerservicestelle, Dresdner Straße 24
zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.
Die Stimmzettel für die Bürgermeisterwahl sind von **weißer** Farbe.
Die Stimmzettel für den zweiten Wahlgang der Bürgermeisterwahl sind von **weißer** Farbe.
Der / Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und der Wählerin / dem Wähler bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt.
4. Jede Wählerin / Jeder Wähler hat **eine** Stimme.
Es wurde **ein** Wahlvorschlag zugelassen.
Der Stimmzettel enthält den Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand sowie Postleitzahl und Wohnort der nach § 20 Absatz 1 SächsKomWO bekannt gemachten Anschrift der Bewerberin / des Bewerbers des zugelassenen Wahlvorschlags sowie eine freie Zeile.
5. Die Wählerin / Der Wähler gibt die Stimme in der Weise ab, dass sie / er auf dem Stimmzettel eine / einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerberinnen / Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.
Sofern nur **ein** oder **kein** Wahlvorschlag zugelassen worden ist, gibt die Wählerin / der Wähler die Stimme in der Weise ab, dass sie / er auf dem Stimmzettel
 - a) die / den im Stimmzettel aufgeführte Bewerberin / aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise **oder**
 - b) eine andere wählbare Person (zu den Wählbarkeitsvoraussetzungen § 49 SächsGemO) durch eindeutige Benennung mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift auf der freien Zeile als gewählt kennzeichnet.
6. Jede Wählerin / Jeder Wähler kann – außer sie / er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie / er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgerinnen / Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl wegen eines etwaigen zweiten Wahlganges nicht abgegeben. Beim zweiten Wahlgang soll sie abgegeben werden. Der Stimmzettel muss von der Wählerin / vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.
7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebiets in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen, kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebiets erfolgen.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen sowie den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Später eingehende Wahlbriefe werden bei der Wahl nicht berücksichtigt.

Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

9. Jede / Jeder Wahlberechtigte kann ihr / sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertretung anstelle der / des Wahlberechtigten ist unzulässig. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen körperlicher Beeinträchtigung oder Behinderung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von den Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der / des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der / des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede/r hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wählerinnen und Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 17 Absatz 2 KomWG).

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit unzulässig (§ 17 Absatz 3 KomWG).



Stand: 02.10.2026

Raik Schubert, Bürgermeister

Informationen aus den Ämtern der Gemeindeverwaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Niederwiesa, Braunsdorf und Lichtenwalde,

der Monat September war wieder sehr ereignisreich. Gern möchte ich Sie über einige Aktivitäten und Entwicklungen in unserer Gemeinde informieren.

Die bekannten Baumaßnahmen in Lichtenwalde mit dem Ausbau der Frankenberger Straße sowie der Breitbandausbau in unserer Gemeinde machen im Großen und Ganzen gute Fortschritte. Der Straßenausbau in Lichtenwalde verläuft nach dem vorgesehenen Zeitplan. Die Gemeindeverwaltung ist optimistisch, dass dies so bleibt und die Freigabe der Straße um den Jahreswechsel erfolgen kann.

Auch beim Breitbandausbau ist ein gutes Vorankommen zu verzeichnen. Allerdings erreichen die Gemeindeverwaltung immer wieder Mängelanzeigen aufgrund einer nicht zufriedenstellenden Ausführungsqualität. Bei den wöchentlichen Bauberatungen werden diese gegenüber den Verantwortlichen angesprochen und die zeitnahe Beseitigung der Mängel eingefordert.

Am 08.09.2026 fand in der Kultur- und Sporthalle Niederwiesa die geplante Bürgerwerkstatt im Rahmen der Erarbeitung des Gemeindeentwicklungskonzeptes statt. Die Beteiligung der interessierten Bürgerinnen und Bürger war sehr erfreulich. Nach der Vorstellung der Ergebnisse der Bürgerbefragung wurde an verschiedenen Thementischen in Form eines Workshops rege über mögliche zukünftige Projekte und Entwicklungsschwerpunkte diskutiert.

Es ist sicher vielen bewusst, dass nicht alle Ideen umgesetzt werden können. Dennoch ist es für mich und die Gemeindeverwaltung von großer Bedeutung, welche Visionen die Einwohnerinnen und Einwohner für unsere Gemeinde haben und welche Themen für die zukünftige Entwicklung besonders wichtig sind. Die Ergebnisse der Bürgerwerkstatt werden nun in das Gemeindeentwicklungskonzept einfließen.

Seit Ende August ist der Wanderweg entlang der Zschopau in Lichtenwalde wieder begehbar. Der Waldbesitzer hat die im Herbst 2025 unterhalb des Schlosses gefälltten Bäume mit entsprechender Technik über die Zschopau gezogen. Unterstützung beim Abtransport und bei der Beräumung der Wiese vor der Gaststätte „Zur 5-er Brücke“ erhielt er dabei auch von Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Gemeinde.

Damit ist das Thema der Waldarbeiten rund um das Schloss Lichtenwalde jedoch noch nicht abgeschlossen. Die zuständigen Behörden des Landratsamtes Mittelsachsen sind weiterhin mit der Prüfung der bisher durchgeführten forstwirtschaftlichen Arbeiten im FFH-Gebiet beschäftigt. Ein abschließendes Ergebnis ist daher in naher Zukunft wohl noch nicht zu erwarten.

Der Monat September hatte auch wieder zahlreiche kulturelle Veranstaltungen zu bieten. Neben dem Kürbisfest im Schlosspark Lichtenwalde möchte ich insbesondere die erstmals durchgeführte Lesewanderung von der Bibliothek Niederwiesa zur Historischen Schauweberei Braunsdorf hervorheben.

Mit weit über 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurden die Erwartungen der beiden Organisatorinnen, Frau Romahn aus der Bibliothek und Frau Hilsberg aus dem Museum, deutlich übertroffen. Dieses Ergebnis spricht geradezu für eine Neuaufgabe der Veranstaltung.

Im Rahmen des Tages des offenen Denkmals, der am PURPLE-PATH-Wochenende vom 12. bis 13.09.2026 stattfand, wurde den Besucherinnen und Besuchern in den Räumen der Historischen Schauweberei Braunsdorf erneut ein abwechslungsreiches und reichhaltiges Programm geboten. Neben den Museumsführungen wurde auch das Gemeinschaftsprojekt „Wie entsteht Gemeinschaft?“ gemeinsam mit den Gästen durchgeführt.

Ein weiterer Höhepunkt war die Lesung von Stefan Tschök am 12.09.2026 aus seinem neuen Buch „Schöne Grüße aus der Provinz – Wo bitte geht’s hier zur Kulturhauptstadt?“. Das Werk ist die Fortsetzung seines Buches „Was? Chemnitz?!“, das im vergangenen Jahr erschien und von Tschök in allen 36 am PURPLE PATH beteiligten Kommunen vorgestellt wurde.

Auf ein weiteres Fest im September möchte ich ebenfalls noch hinweisen: Das Herbstfest der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenwalde war wieder ein rundum gelungenes Ereignis. Mit einer Festveranstaltung anlässlich des zehnjährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr Lichtenwalde wurde das Herbstfest feierlich eröffnet. Auch der Geschichtsvortrag der Ortschronik am Donnerstag fand großen Zuspruch.

Den Höhepunkt bildete jedoch die Veranstaltung am Samstagabend, als die Kameradinnen und Kameraden die zahlreichen Gäste zu einer musikalischen Flugreise „Über den Wolken“ einluden.

Mein Dank gilt allen Organisatorinnen und Organisatoren sowie den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement zum Gelingen dieser sehr vielfältigen Veranstaltungen beigetragen haben.

Noch einen Hinweis habe ich für unsere jungen Einwohnerinnen und Einwohner: In diesem Amtsblatt wird auf den **Graffiti-Workshop am 03. und 04.10.2026** zur künstlerischen Gestaltung des Fußgängertunnels in Niederwiesa hingewiesen. Vielleicht ist auch in der Kürze der Zeit noch eine Teilnahme möglich.

*„Der Herbst ist ein zweiter Frühling,
wo jedes Blatt zur Blüte wird.“*

Albert Camus

Ich wünsche Ihnen einen schönen, bunten Herbst mit hoffentlich vielen angenehmen Ereignissen und schönen Erlebnissen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Raik Schubert
Bürgermeister



Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.08.2026

Beschluss-Nr. 26/26-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa beschließt die außerplanmäßige Bereitstellung von finanziellen Mitteln in Höhe von 31.489,00 € aus der Liquiditätsreserve für die Erstellung eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (Seko) und die Erstellung des Aufnahmeantrages bei der SAB durch die WGS.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 27/26-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa bestätigt die Annahme und Verwendung der Spenden gemäß beigefügter Aufstellung.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 31/26-GR

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwiesa beschließt den Verkauf des Flurstücks 4/c der Gemarkung Braunsdorf mit einer Fläche von 20 m² an den angrenzenden Grundstückseigentümer. Der Verkauf erfolgt zu einem Kaufpreis in Höhe des Bodenrichtwertes von 50,00 €/m², entsprechend einem Gesamtkauf-

preis von 1.000,00 €. Sämtliche mit dem Grundstückskauf verbundenen Kosten, insbesondere Notar- und Grundbuchkosten, trägt der Käufer.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 32/26-GR

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwiesa beschließt den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des Flurstücks 129/8 der Gemarkung Braunsdorf mit einer voraussichtlichen Größe von ca. 93 m² an den Eigentümer des Flurstücks 129/12 der Gemarkung Braunsdorf.

Der Kaufpreis beträgt 50,00 €/m² entsprechend dem zum Zeitpunkt des Beschlusses geltenden Bodenrichtwertes. Die endgültige Kaufpreishöhe richtet sich nach der im Rahmen der Katastervermessung festgestellten tatsächlichen Flächengröße.

Sämtliche mit der Veräußerung der Teilfläche verbundenen Kosten, insbesondere die Kosten der Katastervermessung sowie die Notar- und Grundbuchkosten, trägt der Käufer.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Laubentsorgung – Wichtig – Nur ein Termin!

Wie bereits in den vorangegangenen Jahren, bieten wir Ihnen auch in diesem Jahr unsere Dienste zur Laubentsorgung zum Selbstkostenpreis an. Sie erhalten die Etiketten bei uns im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung **ab dem 12. Oktober 2026 zum Preis von 1,50 EUR.**

Bitte beachten Sie hierbei die Öffnungszeiten des Bürgerbüros Mo., Di., Fr.: nur nach Terminvereinbarung, Mi. geschlossen, Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr. Termine müssen aus organisatorischen Gründen auch für den Kauf der Laubmarken vereinbart werden! Donnerstags kann es zu längeren Wartezeiten kommen.

Die notwendigen Plastiksäcke mit maximal 120 l Volumen kaufen Sie bitte selbstständig. Die Etiketten müssen sichtbar auf den Laubsack aufgeklebt werden.

Bitte beachten:

- » Es werden nur Säcke mit Laub entsorgt!
- » Es dürfen sich keine Gartenabfälle, Rosen etc. in den Säcken befinden.
- » Säcke ohne Aufkleber werden nicht entsorgt!
- » Bitte die Befüllung der Laubsäcke maßvoll vornehmen. Die befüllten Laubsäcke müssen per Hand auf die Entsorgungsfahrzeuge geladen werden. Säcke, die zu schwer sind und beim Entsorgen aufreißen können, werden nicht entsorgt.

Abholungstermin ist Mittwoch, der 11.11.2026.

Die Laubsäcke sind an diesem Tag bis 7.00 Uhr gut sichtbar und mit Aufkleber versehen vor dem Grundstück abzustellen.



Gemeinderat

03.11.2026, 19.00 Uhr
Feuerwehrgerätehaus Lichtenwalde

Hauptausschuss

20.10.2026, 19.00 Uhr
Grundschule Niederwiesa (Speisesaal)

Ortschaftsratssitzung Lichtenwalde

29.10.2026, 19.30 Uhr
Feuerwehr Lichtenwalde

Sprechstunde Ortsvorsteher Braunsdorf

08.10. und 05.11.2026, von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Kindergarten Braunsdorf

Bauamt



Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf der Mühlenstraße

Auf der Mühlenstraße in Niederwiesa, im Abschnitt zwischen Schulstraße und Jagdweg, wurden insgesamt 14 Straßenleuchten auf eine moderne und energieeffiziente LED-Beleuchtung umgerüstet.

Mit der Maßnahme wird die Straßenbeleuchtung technisch modernisiert und gleichzeitig eine Reduzierung des Energieverbrauchs erreicht.

Die neue LED-Technik gewährleistet zugleich eine zuverlässige und zeitgemäße Ausleuchtung des Straßenraums.

Das Projekt wurde mit einer finanziellen Unterstützung von enviaM umgesetzt.

Die Gemeinde Niederwiesa bedankt sich bei enviaM für die finanzielle Unterstützung und die damit verbundene Möglichkeit, die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet weiter zu modernisieren.



Informationen aus anderen Ämtern und Behörden



Industrie- und Handelskammer
Chemnitz
Regionalkammer Mittelsachsen

Heute schon an morgen denken? Unternehmensnachfolge: Beratung und Unterstützung durch die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

Die Übergabe eines Unternehmens oder die Übernahme eines bestehenden Betriebes zählt zu den wichtigsten unternehmerischen Entscheidungen.

Damit dieser Schritt erfolgreich gelingt, sind eine frühzeitige Planung und fundierte Informationen entscheidend.

Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen unterstützt Unternehmer sowie Nachfolgeinteressierte auf diesem Weg und bietet gemeinsam mit erfahrenen Partnern regelmäßig Sprechstage zur Unternehmensnachfolge an.

In kostenfreien Einzelgesprächen erhalten die Teilnehmenden individuelle Informationen zu rechtlichen, steuerlichen und finanziellen Fragestellungen.

Erfahrene Experten geben praxisnahe Hinweise und zeigen Lösungswege auf, um den Generationswechsel oder den Einstieg in ein bestehendes Unternehmen erfolgreich vorzubereiten.

Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen?

Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an
Susanne Schwanitz,

E-Mail: susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de,
Tel. 03731 / 79865 - 5402.

Die nächsten **Sprechstage Unternehmensnachfolge**
in der IHK in Freiberg finden
am **15.10.2026** und **19.12.2026**
von 9.00 bis 16.00 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich
(www.ihk.de/chemnitz;
Suchnummer 1244754).

Ansprechpartnerin im Fachbereich:
Susanne Schwanitz
Tel. 03731 / 79865 - 5402



Start-up-Week Mittelsachsen 2026: Ideen fördern, Unternehmertum stärken

Vom 19. bis 25. November 2026 dreht sich im Landkreis Mittelsachsen alles rund um Innovation, Unternehmertum und Vernetzung. Im Rahmen der bundesweiten Gründerwoche Deutschland veranstalten die TU Bergakademie Freiberg, die Hochschule Mittweida, die IHK Chemnitz, der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Freiberg gemeinsam die 6. Start-up-Week Mittelsachsen.

Was vor einigen Jahren als gemeinschaftliche Initiative zur Förderung von Gründungen begann, hat sich inzwischen zu einem festen Bestandteil der regionalen Gründerszene entwickelt. Die Start-up-Week bietet auch 2026 wieder ein abwechslungsreiches Programm für Gründungsinteressierte, Start-ups, Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer sowie alle, die neue Geschäftsideen entwickeln oder ihr Netzwerk erweitern möchten. Angeboten werden Veranstaltungen, die zeigen, wie eindrucksvoll und vielfältig die Gründungslandschaft in Mittelsachsen ist und welche Chancen die Region für junge Unternehmen bietet.

Freuen Sie sich auf den SAXEED-Innovation-Day, einen Hackathon, einen Live-Podcast mit Unternehmerinnen und Unternehmern im Dialog mit

Gründungsinteressierten, eine Start-up-Bustour mit Einblicken in innovative Unternehmen der Region und vieles mehr.

Mittelsachsen verfügt über ein gründungsfreundliches Umfeld. Mit der TU Bergakademie Freiberg und der Hochschule Mittweida gibt es zwei leistungsstarke Hochschulen, die Innovationen hervorbringen und junge Talente fördern.

Zusammen mit Wirtschaftsförderern, Kammern, Kommunen und engagierten Netzwerken entsteht ein Ökosystem, das Unternehmensgründungen unterstützt und Wachstum ermöglicht. Die Start-up-Week macht dieses Netzwerk sichtbar und bringt Menschen

zusammen, die neue Ideen entwickeln, Unternehmen aufbauen oder innovative Projekte vorantreiben möchten. Dabei stehen Austausch, Praxisnähe und gegenseitige Unterstützung im Mittelpunkt.

Die Organisatoren laden Interessierte ein, die Angebote der Start-up-Week 2026 zu nutzen, neue Kontakte zu knüpfen und die Gründungsregion Mittelsachsen aktiv mitzugestalten.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Interessierte unter: www.saxeed.net/startup-week-mittelsachsen.

Ansprechpartner im Fachbereich:
Holger Woldt, Tel. 03731 / 79865 - 5200



START-UP WEEK 2026 TO GO...

19.11. (DO)

9:00 Uhr - 12:00 Uhr
11. Treffen der mittelsächsischen Wirtschaftsfrauen
Ort: Loft im Tivoli,
Doktor-Külz-Straße 3,
Freiberg
Anbieter: Landkreis
Mittelsachsen

ab 16:30 Uhr
SAXEED Innovation Day
Ort: Loft im Tivoli,
Doktor-Külz-Straße 3,
Freiberg
Anbieter: SAXEED Freiberg

21.11. (SA)

09:00 Uhr - 21:00 Uhr
Silberstadt Wettbewerb [Hackathon]
Ort: Schlossplatzquartier,
Prüferstraße 4,
Freiberg
Anbieter: Young
Founders Network e.V., Stadt
Freiberg,
SAXEED Freiberg



23.11. (MO)

13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Podcast vor Ort:
**Unternehmerinnen und
Unternehmer im Dialog mit
Gründungsinteressierten**
Ort: Halsbrücker Straße 34,
Freiberg
Anbieter: IHK Chemnitz



Lerne mehr über die Start-up-Szene Mittelsachsens.
Weitere Infos unter:
www.saxeed.net/startup-week-mittelsachsen

24.11. (DI)

9:00 Uhr - 15:00 Uhr
**Startup-Bustour Freiberg
Unternehmen hautnah erleben**
Ort: Halsbrücker Straße 34,
Freiberg
Anbieter: IHK Chemnitz

25.11. (MI)

15:30 Uhr - 17:00 Uhr
Demonstratortag
Ort: Werkbank32,
Bahnhofsstraße 32,
Mittweida
Anbieter: Blockchain
Schaufensterregion Mittweida

17:30 Uhr - 21:00 Uhr
Gründerforum
Ort: Werkbank32,
Bahnhofsstraße 32,
Mittweida
Anbieter: SAXEED Mittweida

Was sind Querbauwerke? Es sind Barrieren, die in fast allen Flüssen und Bächen den natürlichen Abfluss stören oder sogar unterbrechen. Dazu gehören Wehre, wie für Wasserkraftanlagen, aber auch verrohrte Gewässerabschnitte und Sohlabstürze. Diese Querbauwerke eint eine Eigenschaft: Viele Tiere können sie bei ihren Wanderungen nicht überwinden. Das gilt meist nicht nur bachaufwärts, sondern auch bachabwärts. Doch warum wandern Fische, Amphibien und Insekten überhaupt im Gewässer?

Dafür gibt es mehrere Gründe. Fast alle Fischarten wandern zwischen Nahrungs-, Rast- und Laichplätzen, einige über viele hunderte Kilometer, so wie der Lachs. Querbauwerke verhindern diese Wanderungen. Doch auch für andere Lebewesen, wie Amphibien und Insekten, ist die Durchgängigkeit zum Erreichen der verschiedenen Lebensräume und zur Rückkehr nach einem Ereignis, wie dem Trockenfallen des Gewässers oder einem Verschmutzungsfall, wichtig.

Querbauwerke führen auch zur Isolation von einzelnen Populationen, wenn sie die Wanderungen blockieren. Dann findet kein ausreichender genetischer Austausch statt, was langfristig problematisch für die isolierten Populationen sein kann. Zuletzt wird bei Wehren nicht nur die Wanderung verhindert. Der an vielen Bauwerken vorhandene Rückstau verändert das Fließverhalten und die Gestalt des Gewässers vollständig. Auch der für diese dynamischen Systeme bedeutende natürliche Sedimenttransport wird gestört. Für viele Arten gehen dadurch Nahrungs- und Laichhabitate verloren. Welche Handlungsoptionen gibt es nun?

Viele der Querbauwerke erfüllen heute keine Funktion mehr, es sind Relikte vergangener Nutzungen. Werden diese Anlagen zurückgebaut, verlängert sich die durchgängige Fließstrecke und es können sich wieder natürliche Strömungsverhältnisse einstellen. Ist ein Rückbau nicht möglich, kann eine Fischtreppe Abhilfe

schaffen. So können sich die Populationen wieder vereinen und größer und robuster werden. Gerade in Zeiten des Klimawandels ist das besonders wichtig.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



Foto: Göhler, Landratsamt Mittelsachsen

Viele Querbauwerke sind Relikte früherer Nutzungen und dienen heute keinem Zweck mehr.

Auch wenn sie längst verfallen sind, behindern sie dennoch die Wanderungen heimischer Tierarten.

Warum Nadelbäume nicht ans Gewässer gehören

Wie schon in den vorherigen Ausgaben thematisiert, sind Gehölze sehr wichtig für Gewässer. Doch nur standortgerechte, heimische Bäume und Sträucher können die vielen komplexen Funktionen auch erfüllen. Welche Arten gehören nun zu den standortgerechten Gehölzen und welche nicht?

Vom Erzgebirge bis zum sandigen Tiefland im Norden Sachsens gibt es natürlich unterschiedliche Arten, die an Gewässern typischerweise vorkommen.

Doch insgesamt gilt, dass Nadelgehölze natürlicherweise nicht oder nur selten an einem Bach wachsen. Fichten beispielsweise bilden bei Staunässe oder hohem Grundwasserstand flache Wurzelteller aus, die schnell unterspült werden und damit für die Ufersicherung nicht geeignet sind. Viele Nadelgehölze kommen mit der Nässe generell nicht zurecht. Von Thuja (auch Lebensbaum genannt), Fichte oder Kiefer sollte daher am Ufer, aber auch im Gewässerrandstreifen unbedingt abgesehen werden. Die Nadeln verursachen zudem eine Versauerung des Gewässers und stellen dadurch ein ökologisches Problem dar. Tiere wie Bachflohkrebse

und Köcherfliegenlarven benötigen Laub als Nahrungsgrundlage. Nadeln dagegen können sie aufgrund der Konsistenz und der Inhaltsstoffe kaum verwerten. Doch auch nicht alle Laubgehölze sind an Gewässerstandorte angepasst. Der beliebte, aber in Deutschland nicht heimische, zudem invasive, Kirschlorbeer beispielsweise ist ebenfalls empfindlich gegenüber Staunässe und damit im Gewässerbereich ungeeignet. Außerdem können auch seine Blätter kaum von den Tieren im und am Bach verwertet werden.

Viel besser geeignet sind heimische Gehölze, die all diese Funktionen erfüllen. Schwarzerle, diverse Baum-Weiden und Gemeine Esche sind typische Bäume, die hervorragend ans Gewässer angepasst sind. Auch Vogelkirsche, Eberesche, Traubenkirsche, Schwarzer Holunder, Strauch-Weiden oder Roter Hartriegel sind geeignete Arten, die nicht so hoch wachsen und mit ihrem ansprechenden Aussehen auch in der Park- oder Gartengestaltung gern genutzt werden. Mit Hasel, Hainbuche, Schlehe, Liguster oder Weißdorn können lebendige, artenreiche Hecken am Gewässer entstehen. Durch die Entschei-

dung, eine standortgerechte Art zu pflanzen und ungeeignete Arten zu ersetzen, können Sie dem Gewässer unmittelbar und nachhaltig sehr helfen! Zudem ist auch im Wasserhaushaltsgesetz (§ 38) verankert, dass es verboten ist, standortgerechte Gehölze zu entfernen und es dürfen auch keine nichtstandortgerechten Gehölze gepflanzt werden.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



Foto: Landratsamt Mittelsachsen

Fichten als Flachwurzler werden schnell unterspült und die Wurzeln bieten dem Ufer keinerlei Halt.

Die Woche der offenen Unternehmen ist seit vielen Jahren ein wichtiger Baustein der Berufsorientierung in Mittelsachsen. Auch 2027 sollen Schülerinnen und Schüler wieder erleben können, welche Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten es direkt in der Region gibt. Vom **8. bis 13. März 2027** öffnen Unternehmen ihre Türen und geben Jugendlichen praxisnahe Einblicke in Berufe und den Arbeitsalltag.

Neu ab 2027 ist der Buchungsweg.

Bisher konnten die Angebote für die Woche der offenen Unternehmen in Mittelsachsen über eine eigene Webseite des Landkreises veröffentlicht und gebucht werden. Künftig werden die Angebote vollständig auf der sachsenweiten Plattform **SCHAU REIN!** gebündelt.

Am bewährten Prinzip der Woche ändert sich dadurch nichts. Unternehmen öffnen weiterhin ihre Türen, stellen Ausbildungsberufe und duale Studienmöglichkeiten vor, zeigen typische Tätigkeiten und kommen direkt mit interessierten Jugendlichen ins Gespräch.

Der Wechsel bringt einige Vorteile mit sich:

- Unternehmen müssen ihre Angebote künftig nur noch auf einer Plattform einstellen.
- Schülerinnen und Schüler suchen und buchen ebenfalls zentral über SCHAU REIN!.
- Die Angebote aus Mittelsachsen werden sachsenweit sichtbar. Damit können auch Jugendliche aus angrenzenden Regionen und anderen Teilen Sachsens auf Unternehmen in Mittelsachsen aufmerksam werden.
- Die Teilnahme und Veröffentlichung der Veranstaltungen bei SCHAU REIN! bleibt kostenfrei.

Für Unternehmen bietet die Woche weiterhin die Möglichkeit, frühzeitig Kontakt zu potenziellen zukünftigen Auszubildenden und Fachkräften aufzunehmen. Ausbildungsberufe können bekannter gemacht, Praktikumsmöglichkeiten vorgestellt und Jugendlichen direkte Einblicke in das Unternehmen ermöglicht werden.

Seit dem 1. September 2026 können Unternehmen ihre Angebote für 2027 bei SCHAU REIN! einstellen.

Bereits bei SCHAU REIN! registriert?

Unternehmen mit einem bestehenden Account müssen sich nicht erneut registrieren. Die vorhandenen Zugangsdaten können

weiter genutzt werden. Veranstaltungen für die Woche der offenen Unternehmen lassen sich unter „Angebote“ einstellen.

Noch nicht bei SCHAU REIN! registriert?

Unternehmen können kostenfrei einen Account als Anbieter anlegen. Anschließend lassen sich ein Unternehmensprofil erstellen und Veranstaltungen veröffentlichen.

Über SCHAU REIN! können außerdem Schülerpraktika kostenfrei eingestellt werden.

Wichtige Termine:

- **2. November 2026, 24.00 Uhr:**
Eingabeschluss für die gedruckte Broschüre
- **24. November 2026, 24.00 Uhr:**
Eingabeschluss für das digitale Magazin
- **18. Januar 2027, 14.00 Uhr:**
Buchungsstart für Schülerinnen und Schüler
- **8. bis 13. März 2027:**
Woche der offenen Unternehmen

Der Landkreis Mittelsachsen freut sich über viele teilnehmende Unternehmen, die Jugendlichen zeigen, welche beruflichen Möglichkeiten die Region bietet.



Informationsveranstaltungen der Polizei: Digitale Medien, Drogen, Ansprechen durch Fremde

Für Eltern sowie pädagogische Fachkräfte finden demnächst folgende Informationsveranstaltungen des Fachdienstes Prävention statt, an denen Interessierte von zuhause aus online teilnehmen können:

- Online-Elternabend – Thema „Gefahren und Risiken im Umgang mit digitalen Medien“ am 27. Oktober 2026, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr
- Online-Elternabend – Thema „legale und illegale Drogen“ am 10. November 2026, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

- Online-Elternabend – Thema „Gefahren durch verdächtiges Ansprechen von Kindern“ am 26. November 2026, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Weitere Details zu den Inhalten der Informationsveranstaltungen sowie der Link zur Anmeldung sind auf der Internetseite der Polizeidirektion Chemnitz unter „Polizeiliche Prävention“ zu finden unter www.polizei.sachsen.de.

Sicher durch den Alltag: Verhalten bei Hundebissen und Halterpflichten

Auch im Oktober sind unsere Straßen, Parks und herbstlichen Wanderwege belebt. Menschen und Hunde treffen hier täglich aufeinander. Um ein sicheres Miteinander zu gewährleisten, informiert Ihr Polizeirevier über das richtige Verhalten bei Beißvorfällen und die rechtlichen Pflichten von Haltern sowie Aufsichtspersonen.

1. Richtiges Verhalten nach einem Hundebiss

Ist es zu einem Vorfall gekommen, sollten Sie folgende Schritte beachten:

- **Personalien austauschen:**

Tauschen Sie vor Ort sofort Namen, Anschrift und Erreichbarkeiten aus! Als Geschädigter haben Sie Anspruch auf die Daten des Halters bzw. der Aufsichtsperson und deren Haftpflichtversicherung.

- **Medizinische Versorgung:**

Suchen Sie umgehend einen Arzt auf! Auch scheinbar kleine Schrammen können durch den Speichel des Tieres schwere Infektionen (z.B. Tetanus) verursachen.

- **Beweise sichern:**

Notieren Sie Ort, Uhrzeit und Ablauf! Fotografieren Sie Verletzungen sowie beschädigte Kleidung und bitten Sie Zeugen um Kontaktdaten!

- **Vorfall melden:**

Wird ein Mensch durch einen Hundebiss verletzt, ermittelt die Polizei wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung (§ 229 StGB) gegen die Person, welche zum Vorfallzeitpunkt die Aufsicht über den Hund hatte.

2. Die Pflichten von Hundehaltern und Aufsichtspersonen

Ein Hund ist ein Tier und nie zu 100 % berechenbar. Die verantwortlichen Personen tragen daher die volle Verantwortung:

- **Kontrollpflicht:**

Hunde müssen im öffentlichen Raum jederzeit so geführt werden, dass von ihnen keine Gefahr ausgeht. Wer seinen Hund nicht sicher abrufen kann, muss ihn an die Leine nehmen. Zudem darf das Tier nur Personen überlassen werden, die körperlich in der Lage sind, es sicher zu beherrschen.

- **Gefährdungshaftung (§ 833 BGB):**

Der Halter haftet für alle durch sein Tier verursachten Schäden – unabhängig von einem eigenen Verschulden.

Eine Hundehaftpflichtversicherung ist dringend zu empfehlen. Nach einem Vorfall sollte der Hund zudem tierärztlich untersucht werden, um Krankheiten auszuschließen.

- **Örtliche Vorschriften:**

Beachten Sie die lokalen Polizeiverordnungen Ihrer Kommune! Insbesondere an Schulen, Spielplätzen oder in Fußgängerzonen gilt oft eine strikte Leinenpflicht.

3. Tipps zur Prävention

- **Keine Hektik:**

Niemals schreiend, mit hochgerissenen Armen oder rennenden Bewegungen vor einem Hund weglaufen. Das weckt den Jagdtrieb des Tieres.

- **Ruhig verhalten:**

Bleiben Sie ruhig stehen, nehmen Sie die Arme an den Körper und schauen Sie dem Tier nicht direkt in die Augen (Fixieren wird oft als Bedrohung verstanden)!

- **Erst fragen:**

Bringen Sie Kindern bei, fremde Hunde niemals ungefragt anzufassen – erst recht nicht, wenn das Tier frisst, mit Gegenständen spielt oder angeleint wartet.

- **Bei Beißvorfällen zwischen Hunden:**

Greifen Sie niemals mit den Händen dazwischen (akute Verletzungsgefahr)! Versuchen Sie, die Tiere durch Distanz zu trennen! Liegt kein Personenschaden vor, handelt es sich um eine rein zivilrechtliche Angelegenheit für die Versicherung sowie das zuständige Ordnungsamt.

Ihr Polizeirevier wünscht Ihnen eine sichere und unbeschwernte Herbstzeit!

Ihr/e Bürgerpolizist/in
Polizeihauptmeisterin Melanie Vaticé
und Polizeihauptmeisterin Susanne Seidler

Nichtamtliche Mitteilungen

Nachträglich

Nachträglich unsere herzlichen Glückwünsche

in Braunsdorf

Zum 75. Geburtstag

Gabriele Münzner

Zum 85. Geburtstag

Wolfgang Thieme



Realbrandausbildung: Training unter realistischen Brandbedingungen

Vor Kurzem absolvierten 24 Kameradinnen und Kameraden verschiedener Freiwilliger Feuerwehren unserer Region eine intensive Realbrandausbildung im Feuerwehrtechnischen Zentrum in Pfaffenhain. Das Training wurde durch den Energieversorger eins finanziert. Weder die Freiwilligen Feuerwehren noch die Kommunen mussten hierfür finanzielle Mittel aufbringen.

Ziel der Ausbildung war es, den sicheren Umgang mit Hitze, Rauch und eingeschränkter Sicht zu festigen sowie taktische Abläufe weiter zu schärfen. Solche Trainings ermöglichen es den Einsatzkräften, Handlungsabläufe zu verinnerlichen, Risiken besser einzuschätzen und auch unter hoher Belastung sicher zu handeln. Die praktische Ausbildung ergänzt die theoretischen Kenntnisse um wertvolle Erfahrungen unter nahezu realen Einsatzbedingungen.

Unter den Teilnehmenden befanden sich auch zwei Kameraden unserer Ortsfeuerwehr in Lichtenwalde. Zu Beginn informierten die erfahrenen Trainer umfassend über sicherheitsrelevante Aspekte, das Verhalten im Brandcontainer sowie das richtige Vorgehen in Notfallsituationen. Vor dem Start der praktischen Übungen wurden bei allen Lehrgangsteilnehmenden Puls und Blutdruck gemessen, um ihre körperliche Belastbarkeit zu überprüfen. Darüber hinaus war während des gesamten Ausbildungstages ein Sanitärer vor Ort, um im Bedarfsfall

eine schnelle medizinische Versorgung sicherzustellen.

Anschließend begann der Praxisteil im sogenannten Feststoffbrandcontainer, in dem durch die Verbrennung von Holzpaletten hohe Temperaturen erzeugt wurden. Dort trainierten die Kameraden unter hochrealistischen Bedingungen das Vorgehen unter Atemschutz. Die Übungen umfassten echte Hitze, starke Rauchentwicklung und stark eingeschränkte Sichtverhältnisse – Bedingungen, wie sie auch bei realen Brandeinsätzen auftreten können.

Die Einsatzkräfte übten das sichere und koordinierte Vorgehen im Trupp, die Beurteilung des Brandverlaufs, die Orientierung unter Stress sowie das richtige Verhalten bei plötzlich auftretenden Gefahrensituationen. Jeweils zwei Einsatzkräfte und ein Trainer durchliefen gemeinsam die verschiedenen Trainingsmodule im Container. Eine Übungseinheit dauerte rund 30 Minuten, da eine längere Belastung unter diesen Extrembedingungen nicht ratsam ist.

Nach dem Verlassen des Containers spielte auch die richtige Reihenfolge beim Ablegen der Schutzausrüstung eine wichtige Rolle. Dadurch wird verhindert, dass die Gesundheit der Einsatzkräfte durch Feinstaub und andere Rückstände auf der Schutzkleidung beeinträchtigt wird.

Neben den praktischen Erfahrungen nutzten die Teilnehmenden die Gelegenheit zum Austausch untereinander und profitierten von zahlreichen wertvollen Tipps und Erfahrungen der Ausbilder.

Das Interesse an Weiterbildungsangeboten für die Freiwilligen Feuerwehren ist groß. Deshalb organisiert und finanziert eins bereits seit vielen Jahren kontinuierlich Schulungen für die ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden. Neben der Realbrandausbildung gehören dazu unter anderem Fahrsicherheitstrainings auf dem Sachsenring sowie Anti-Havarie-Trainings beim DBI in Freiberg.

Auf diese Weise trägt der Energiedienstleister dazu bei, dass die Kameradinnen und Kameraden ihr Ehrenamt noch sicherer ausüben können. Davon profitieren wir alle.

Gut Wehr

FREIWILLIGE FEUERWEHR



LICHTENWALDE

Wenn's brenzlig wird, sind wir für sie da!





Vorlesestunde am 02.11.2026 um 16.30 Uhr!



BIBLIOTHEK – Unsere Tipps für den Monat Oktober 2026

Neue Romane

Benedikt: Schlosshotel Fuschl
Engelmann: Die Bücherfrauen von Listland –

1. Der Gesang der Seeschwalben /
2. Der Duft des Strandhafers

Hauptmann: Das größte Glück im Leben

Henry: Book Lover – Die Liebe steckt zwischen den Zeilen

Jacobi: Manolo Blahnik und der Traum vom Erfolg

Janz: Himmelsee – 3. Unter den Sternen funkelt die Hoffnung

Kastner: Fischland-Angst / -Falle / -Feuer / -Fluch / -Geist /
-Lügen / -Mord / -Rache / -Verrat / -Verschwörung (Krimi)

Koelle: Morgen blüht die Wilde Malve (1)

Kölpin: Das Seebad am Nordseestrand

Leon: Backstage

Lucas: Dein perfektes Jahr

Macmillan: Die Bibliothek (Thriller)

Neuhaus: Alles wird Asche (Krimi)

Schnell: When the storm comes / When the night falls /
When the stars collide

Sommerfeld: Beduinenmilch

Sommerkorn: Sonnenstichverliebt

Strobel: Abgründig / Happy Weekend (Thriller)

Wahl: Die Assistentin

Kinderbücher für die Allerkleinsten

Iggy Igel und die Sache mit der Freundschaft (tiptoi)

Kinderbücher

Die drei ??? Kids – 108. Piraten in Rocky Beach

Geheimnis im Kniepsand – Lilly und Nikolas auf Amrum

Der goldene Ritter und das Drachenei /

Der große Freundinnen-Test / Ich steige nicht in fremde

Autos ein / Der kleine Drache Krümel /

Die Monsterpflanze ist los! /

Die Ninjas retten die Tiere (Leselöwen)

Hase Hibiskus und die Herbstsaure

Jamal Musiala – Mein Fußball-Abenteuer beginnt /

Mein Start bei den Bayern

Der kleine Otter – Zu Hause in den Flüssen Europas

Lucky Luke – Die Grimm Brothers

PS: Du bist ein Schatz

Stöcke, Stöcke, Stöcke

Kindersachbücher

Alles über Taylor Swift

Arthur und Agathe Amsel

Die drei !!! – Koch dich um die Welt

Rettungsdienste im Einsatz (Was ist was: Erstes Lesen easy)

Was Tiere alles bauen (Wieso? Weshalb? Warum?)

CD's / DVD's / Spiele

Bibi & Tina – 125. Im ungarischen Wald

Black stories junior – Auf heißer Spur (Spiel)

Meine Otto Reisespiele (Spiel)

Xplorer Kidz – Das Rätsel von Atlantis (Spiel)

Sachbücher

Herbstliche Fensterbilder

Patchwork-Gärtnern

Wo die wilden Tiere wohnen –

Mein Leben als Naturführer in der Lausitz



Bibliothek  **Niederwiesa**

Bahnhofstraße 9 · 09577 Niederwiesa · Tel. 03726 / 3282 · E-Mail: bibliothek@niederwiesa.de

Mo. + Do. 10.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 17.30 Uhr, Di. 10.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 15.00 Uhr

Aktuelle Informationen der Bibliothek Niederwiesa im Internet:

Online-Katalog: www.niederwiesa.bbopac.de

Facebook: www.facebook.com/bibliothekniederwiesa

Instagram: www.instagram.com/bibliothekniederwiesa



Online-Katalog



Facebook



Instagram

**Vom 19.10. bis
26.10.2026 bleibt
die Bibliothek
geschlossen!**



Gefördert vom Kulturräum Erzgebirge-Mittelsachsen

Aus den Vereinen



GRAFFITI WORKSHOPS
03.-04.10.2026
Fußgänger-Tunnel
NIEDERWIESA

Immer von 11 - 17.30 Uhr
 Farben stellen wir.
 Snacks und Getränke bringt ihr bitte mit.
 Anmeldung: kontakt@piffikids-nw.de
 oder 0179 3125114

unterstützt und gefördert von:

Logo: Sportverein Niederwiesa/Sa. Grün-Weiß
 Logo: Förderverein Piffikids Niederwiesa e.V.
 Logo: BI
 Logo: Regenbogenbus e.V.
 Logo: 99 FUNKEN
 Logo: Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
 Logo: Demokratie 



Heimspielplan Abteilung Handball SV-Grün-Weiß Niederwiesa



Austragungsort: Zweifeldhalle OS Niederwiesa

- **gemD-Jugend** – Regionsoberliga gem. Jugend D
SV Grün-Weiß Niederwiesa – VfB Blau-Gelb Flöha
03.10.2026 16.00 Uhr
- **wC-Jugend** – Regionsliga w. Jugend
SV Grün-Weiß Niederwiesa – TSV Einheit Claußnitz
31.10.2026 13.00 Uhr
- **Männer** – Regionsklasse Männer Staffel Ost
SG Zschopautal II – HSG Sachsenring II
31.10.2026 15.00 Uhr

Austragungsort: SH S.-v.-Pufendorf-Gymnasium Flöha

- **Männer** – Regionsliga Männer
SG Zschopautal – HSG Sachsenring
31.10.2026 18.00 Uhr

Änderungen vorbehalten –
 aktueller Spielplan <https://hasndeball.net>

Spielpläne Abteilung Fußball SV Grün-Weiß Niederwiesa



Herren – Kreispokal

Jahn-Kampfbahn, Jägerhofgasse, 09573 Augustusburg

- SPG Erdmannsdorf-Aug./Niederwiesa – SV Lichtenberg

So. 04.10.2026, 14.00 Uhr

Herren – 2. Kreislige

Jahn-Kampfbahn, Jägerhofgasse, 09573 Augustusburg

- SPG Erdmannsdorf-Aug./Niederwiesa – SF Reichenbach
- SPG Erdmannsdorf-Aug./Niederwiesa – FSV Kriebstein

So. 11.10.2026, 14.00 Uhr

So. 25.10.2026, 14.00 Uhr

Herren – Ü35, 1. Kreisklasse

Jahn-Kampfbahn, Jägerhofgasse, 09573 Augustusburg

- SPG SV Niederwiesa / Eintracht Erdmannsdorf/Augustusburg – SG Neukirchen/E.

Fr. 02.10.2026, 19.00 Uhr

Herren – Ü36, 2. Kreisklasse

Jahn-Kampfbahn, Jägerhofgasse, 09573 Augustusburg

- SPG SV Niederwiesa / Eintracht Erdmannsdorf/Augustusburg – Athletic Sonnenberg

Fr. 30.10.2026, 19.00 Uhr

A-Junioren – Landesklasse

Austragungsort: „Walter-Reichert-Stadion“, Niederwiesa

- SPG Erdmannsdorf-Aug./Niederwiesa – SpG Lauter/Bockau

So. 01.11.2026, 11.00 Uhr

B-Junioren – 1. Kreislige

Sportpl. Ebersdorf Höhensonne, Max-Saupe-Str., 09131 Chemnitz

- SPG SV IKA Chemnitz/Niederwiesa – TSV IFA Chemnitz

Sa. 31.10.2026, 11.00 Uhr

C-Junioren – 1. Kreislige

Sportpl. Ebersdorf Höhensonne, Max-Saupe-Str., 09131 Chemnitz

- SPG SV IKA Chemnitz/Niederwiesa – SV Leukersdorf

Sa. 31.10.2026, 09.00 Uhr

Neues aus Kindergärten und Schulen

100 Jahre Oberschule Niederwiesa

Die Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie alle an unserer Oberschule Beschäftigten sind in ein ganz besonderes Schuljahr gestartet – es steht im Zeichen unseres 100-jährigen Jubiläums im September 2027.

Dazu haben sich alle Klassen ein Projekt ausgesucht, welches mit diesem besonderen Jubiläum in Verbindung steht.

Vom **22.09.2027 bis 25.09.2027** werden in der Oberschule, der Schulsporthalle und auf dem Schulgelände vielfältige Veranstaltungen geplant.

Wir haben viele gute Ideen und Vorschläge und sind eifrig bei den Vorbereitungen. Es wird zum Beispiel im Jahr 2027 monatliche Aktionen für unsere Schüler geben, Modenschauen und historische Schulstunden werden vorbereitet, ein 100 m langer Flohmarkt ist geplant und natürlich werden historische Personen und Erfindungen unter die Lupe genommen.

Als Vorausschau möchte ich auf das geplante Ehemaligentreffen am Samstag, dem 25.09.2027, ab 17.00 Uhr in der Zweifelhalle auf unserem Schulgelände hinweisen. Hier gibt es die Möglichkeit, dass ehemalige Schüler und Lehrer sich zusammenfinden und über alte und gegenwärtige Zeiten plaudern können.

Für diese Veranstaltung können sich Einzelpersonen, Gruppen oder auch Klassen anmelden.

Für eine verlässliche Planung ist dafür eine verbindliche Anmeldung über diese E-Mailadresse 100jahre@niewie-07.lernsax.de zwingend erforderlich, denn die Plätze sind begrenzt.

Geben Sie bei der Reservierung den Namen einer Kontaktperson, die gewünschte Anzahl der Karten und das Jahr der Schulentlassung an.

Anmeldeschluss ist der 01.03.2027.

Die Karten zum Preis von 5,- Euro werden am 08.03.2027 und 10.03.2027 von 7.00 bis 15.00 Uhr und am 09.03.2027 von 7.00 bis 18.00 Uhr im Sekretariat der Oberschule verkauft. Nicht abgeholte Karten werden weitergegeben.

Damit ist unser Vorbereitungsjahr eröffnet, Sie werden ab Januar mit Veröffentlichungen im Amtsblatt, die wir gemeinsam mit den Ortschronisten erstellen, auf dem Laufenden gehalten.

Für weitere Informationen nutzen Sie unsere Homepage oder melden sich bei uns telefonisch unter 03726 / 2630.

Wir freuen uns über Ideen, Hinweise, Fotos und jede andere Unterstützung.

Im Namen des Teams der Oberschule
Katrin Fischer



Entsorgung



Entsorgungstermine Oktober 2026

RESTABFALL

in Niederwiesa

am 13.10. und 27.10.2026

in Braunsdorf/Lichtenwalde

am 08.10., 22.10. und 05.11.2026

(EKM-Abfallsäcke sind im Bürgerservice zum Preis von 5,20 EUR erhältlich)

GELBE TONNE für Leichtstoffe

in Niederwiesa

am 13.10. und 27.10.2026

in Braunsdorf/Lichtenwalde

am 09.10., 23.10. und 06.11.2026

BLAUE TONNE für Pappe und Papier

in Niederwiesa

1. Termin (Tour P1) am 15.10.2026

Abholung auf folgenden Straßenzügen:

Am Dorfbach, Am Hopfenberg, Am Rosenhag, Am Rotdorn, Am Zapfenbach, An der Bahnlinie, Arthur-Emmerlich-Str., Auenblick, Bahnhofstr., Bestwiger Str., Blumenweg, Braunsdorfer Str., Chemnitz-Str., Dresdner Str., E.-Thälmann-Str., Feldstr., Fichtenweg, Friedrichstr., Gärtnerweg, Grenzstr., Heinrich-Heine-Str., Hohlweg, Jagdweg, Karl-Marx-Str., Kurze Str., Lichtenwalder Str., Mühlenstr., Schulstr., Spielergasse, Steiler Weg, Talstr., Terrassensiedlung, Wiesengrund, Zum Bahnhof, Zum Naturbad

2. Termin (Tour P2) am 30.10.2026

Abholung auf folgenden Straßenzügen: Bergstr., Eubaer Str., Forststr., Frauenstr., Heinrich-Zille-Str., Kirchstr., Obere Beutenberghäuser, Tunnelstr., Waldstr., Wiesenstr.

in Braunsdorf/Lichtenwalde

am 30.10.2026

BIOABFALL

in Niederwiesa, Braunsdorf und Lichtenwalde

am 08.10., 15.10., 22.10., 29.10. und 05.11.2026

Die Entsorgung erfolgt wie im Abfallkalender veröffentlicht.

Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Bei Rückfragen und Problemen wenden Sie sich bitte an:

Becker Umweltdienste GmbH
Betriebsstätte Freiberg
Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg
Tel.: 03731 / 3087-14 und -24

Fäkalienentsorgung

Die Entsorgung in Niederwiesa einschließlich Lichtenwalde und Braunsdorf erfolgt über die Firma

UMTECH GmbH Rochlitz

Telefon: 03727 / 621831 o. Fax: 621832

E-Mail: info@umtech-erlau.de

Ansprechpartnerin:

Frau Christine Schwarze

Alle Kunden werden zweimal im Jahr angeschrieben. **Aufgrund dieser Karte können die Wunschtermine vereinbart werden.** Diese werden als Tourenentsorgung beim ZWA Hainichen zur Abrechnung gegeben. Von dort erhalten die Kunden Ihre Gebührenbescheide.

Eine Ausnahme bilden bei biologischen Anlagen die Wasserauffüllung bzw. Spül-

leistungen bei Endreinigung oder Verstopfung, da erfolgt die Rechnungslegung über die UMTECH GmbH Rochlitz.

In Notfällen bitte anrufen und sollte die Wetterlage es zulassen, wird umgehend geholfen.

UMTECH GmbH Rochlitz

Mittweidaer Str. 1, 09306 Erlau



EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Frauensteiner Straße 95, 09599 Freiberg

Vorsicht vor nicht genehmigten Sperrmüllsammlungen

Die EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH weist darauf hin, dass derzeit vermehrt Handzettel im Landkreis Mittelsachsen verteilt werden, die zur Bereitstellung von Elektrogeräten, Fahrzeugen und Maschinen, Schrott oder Möbeln aufrufen. Dabei handelt es sich um keine kommunale Sperrmüllabholung.

Die Bevölkerung des Landkreises sollte bei solchen Angeboten vorsichtig sein und im Zweifel von einer Bereitstellung absehen. In der Vergangenheit wurden bei derartigen Sammlungen häufig nur hochwertige und gut erhaltene Gegenstände mitgenommen, während andere Abfälle zurückblieben.

Die EKM weist zudem darauf hin, dass abzuholende Abfälle ausschließlich auf

dem eigenen Privatgrundstück zur Abholung bereitgestellt werden dürfen. Nicht mitgenommene Abfälle sind vom Bereitsteller unverzüglich zu beraäumen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Für eine zuverlässige Sperrmüllabholung ist die reguläre Anmeldung über die EKM vorgesehen.

Zum Sperrmüll gehören Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände aus privaten Haushalten, die auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in einen 80-Liter-Restabfallbehälter passen oder zu schwer dafür sind.

Nicht zum Sperrmüll gehören: Elektronikaltgeräte, Schadstoffe, Fahrzeugteile, Wertstoffe, Schrott, Alttextilien, Bauschutt und Baustellenabfälle sowie

Renovierungsabfälle wie Laminat, Paneele oder Sanitärkeramik.

Weitergeben statt wegwerfen: Prüfen Sie vor der Bereitstellung, ob gut erhaltene und zeitgemäße Einrichtungsgegenstände noch verschenkt oder weiterverkauft werden können.

Unabhängig von der Sperrmüllabholung besteht für alle Einwohner des Landkreises Mittelsachsen ganzjährig die Möglichkeit, Sperrmüll selbst zu einem der zehn Wertstoffhöfe zu bringen. Dort können bis zu 3 m³ je Anlieferung kostenfrei abgegeben werden.

Auch Elektronikaltgeräte, Alttextilien, Papier und Pappe, Verpackungsglas sowie Verpackungen aus Kunststoff werden an den Wertstoffhöfen kostenfrei angenommen.

Sperrmüllabholung für 2026 noch bis 31. Oktober anmelden

Die Anmeldung zur Sperrmüllabholung im Jahr 2026 ist noch bis zum 31. Oktober 2026 möglich. Maßgeblich ist dabei das Posteingangsdatum. Später eingehende Anmeldungen können für eine Abholung im Jahr 2026 nicht mehr berücksichtigt werden.

Für die Anmeldung stehen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Die ausgefüllte Sperrmüllkarte aus dem Abfallkalender kann direkt an das zuständige Entsorgungsunternehmen gesendet werden. Welches Unternehmen für den jeweiligen Wohnort zuständig ist, können Sie dem Abfallkalender 2026 auf Seite 9 entnehmen.

Bitte beachten Sie:

Die Sperrmüllkarte muss vollständig ausgefüllt und sowohl die Karte als auch der Briefumschlag mit der erforderlichen Briefmarke versehen werden.

Alternativ können Sie die Sperrmüllabholung online unter www.ekm-mittelsachsen.de → Service und Dienstleistungen → Formulare → Formular: „Sperrmüll anmelden“ beantragen.

Die EKM empfiehlt allen Einwohnern, die eine Sperrmüllabholung im Jahr 2026 benötigen, ihre Anmeldung rechtzeitig vorzunehmen.

2. Rate der Abfallgebühren am 1. Oktober fällig

Die Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH erinnert an die Bezahlung der am 1. Oktober 2026 fälligen Abfallgebühren gemäß dem Abfallgebührenbescheid des Landratsamtes Mittelsachsen vom 20. Februar 2026.

Die pünktliche Bezahlung der Abfallgebühren vermeidet eine Mahnung und damit verbundene Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Bei Objekteigentümern, die ein SEPA-Lastschriftmandat hinterlegt haben, wird die Forderung zur Fälligkeit 1. Oktober 2026 automatisch vom Konto abgebucht.

Kirchennachrichten

„Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!“

(Galater 5,1)

Leistungsdruck ist in unserer Gesellschaft weit verbreitet.

Jugendliche spüren den schulischen Notendruck. Familien versuchen den Spagat zwischen Kinderbetreuung und Erwerbsarbeit irgendwie hinzubekommen. Führungskräfte leiden oft unter der Fülle an Aufgaben. Ältere fragen sich angesichts der gegenwärtigen Diskussion über die Erhöhung des Renteneintrittsalters, wie lange sie noch arbeiten müssen. Von Regierungsseite hieß es schon, wir sollten uns alle mehr ins Zeug legen, um den Wohlstand unseres Landes zu erhalten. Nicht wenige Menschen sind erschöpft.

Leistungsdruck kann versklaven. Das wusste schon vor 500 Jahren der Mönch Martin Luther. Er hatte große Angst, dass er vor Gott nicht gut genug sei. Er spürte, dass er vor Gott nicht perfekt war und versuchte unter großen Mühen, durch gute Taten, Gott gnädig zu stimmen. Dazu gehörten damals Pilgerreisen, Geldspenden, bestimmte Gebete, akribische Versuche, die 10 Gebote einzuhalten usw. Sehr schnell merkte er, dass das nicht reichte. Gott würde ihn verstoßen, was ihn fast verzweifeln ließ.

Eines Tages las er in der Bibel, dass er auf dem falschen Weg war. Denn die Bibel – speziell das Neue Testament – sagt, dass

es unmöglich ist, Gott durch gute Taten zu beeindrucken. Stattdessen sollte der Mensch sich Jesus Christus zuwenden. Denn Jesus hat alle Forderungen Gottes bereits erfüllt. Er ist für unsere Schuld und alles, was uns von Gott trennt, gestorben. Wer das glaubt, der ist von Gott angenommen. Er kann aufhören, Gott durch gute Taten zu beeindrucken und gnädig zu stimmen. Er wird frei von religiösem Leistungsdruck. Gott gibt uns fehlerhaften Menschen seine Liebe gratis – als Geschenk.

Genau das betont der Monatsspruch für den Monat Oktober: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!“

Frei werden wir Menschen, wenn wir allein auf Jesus Christus schauen. Er hat uns befreit von allem Leistungsdruck. Dafür steht übrigens der Reformationstag am 31. Oktober. Für Gott sind wir genug. Er liebt uns, ohne dass wir etwas leisten müssen. Dieser Botschaft dürfen wir uns sicher sein. Auch und erst recht in einer Leistungsgesellschaft. Lassen wir uns nicht von der Angst bestimmen, unzureichend und nicht gut genug zu sein!

Pfarrer Markus Preiser

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa Oktober 2026

Sonntag, 04.10. – Erntedank	10.15 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl Kirche Niederwiesa, mit Pfarrer Preiser
Sonntag, 11.10. – 19. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Niederwiesa
Sonntag, 18.10. – 20. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Kirche Niederwiesa, mit Superintendent Findeisen
Sonntag, 25.10. – 21. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr	Gottesdienst zur Jahreslosung mit den Bläsern Kirche Niederwiesa, mit Team
Samstag, 31.10. – Reformationsfest	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Niederwiesa



Bekanntmachungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft

LKG Niederwiesa, Chemnitzer Str. 2

Ganz herzlich möchten wir einladen zu unseren Versammlungen im Saal der LKG.

OKTOBER: **Gemeinschaftsstunde:** Jeden Sonntag, 19.30 Uhr
 Frauenstunde: Dienstag, 20.10.2026, 19.30 Uhr



Schloßkapelle Lichtenwalde

10.10.2026, 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Schloßkapelle Lichtenwalde mit Pfarrer. i. R. Horst Oertel

Ev.-Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord



LESE ZEICHEN

31.10. bis 08.11.2026

Literaturtage „LeseZeichen“ Programm

Ein Lesefestival der Mittelsächsischen Kultur gGmbH für die ganze Familie

zu finden unter www.kultur-mittelsachsen.de

Angebote der Selbsthilfegruppen des Landesverbandes AD(H)S Sachsen e.V.

Händelstraße 16, 09669 Frankenberg;
Wir bitten für alle Angebote um eine Anmeldung.
Dies ist möglich unter:
WhatsApp 0173 / 8220411 oder
per E-Mail: selbsthilfe@adhs-sachsen.de



Angebote	Termin
AD(H)S Online SHG für Eltern Beginn jeweils 19.00 Uhr	Montag 26.10.2026
AD(H)S Hybrid SHG für Erwachsene Beginn jeweils 19.00 Uhr	Mittwoch 28.10.2026

Beratungsangebote

Antimobbing- u. Gewaltsprechstunde f. Kinder / Jugendliche
Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail
WhatsApp: 0173 / 8220411, per E-Mail: info@adhs-sachsen.de

AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene
Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail
WhatsApp: 0173 / 8220411, per E-Mail: info@adhs-sachsen.de

LIONS CLUB Flöha/Augustusburg District 111 OST-SÜD Region II

Unser Weihnachtskonzert – ein unvergessliches Erlebnis „Adventszauber mit der 360-Grad-Klangwelt Augustusburg“

Nach der großen Orgelweihe im September dürfen sich die Gäste aus Nah und Fern auf das erste Adventskonzert mit dem neuen Instrument freuen. Zu diesem außergewöhnlichen Event lädt der Lionsclub Flöha/Augustusburg am 1. Adventssonntag in das stimmungsvolle Ambiente der Stadtkirche „St. Petri“ nach Augustusburg recht herzlich ein.

Mit sorgfältig ausgewählten Advents- und Weihnachtsliedern wird Organist Pascal Kaufmann die farbenreichen Möglichkeiten der über 4000 Pfeifen und Klangelemente präsentieren. Im Dialog hierzu unterstützen die beiden herausragenden Solisten Johann Pätzold (Viola) und Johannes Kürschner (Violine) den Organisten, welcher mit erlesenen Werken die Klanggewalt der „Königin der Instrumente“ erstrahlen lässt. Freuen Sie sich auf musikalische Weihnachten in Augustusburg.

Termin: Sonntag, 29. November 2026,
2 Konzerte, jeweils 15.00 und 18.00 Uhr

Karten zum Preis von 20,- Euro sind bereits ab sofort an folgenden Stellen zu erwerben:

- Touristinformation Augustusburg, Schlossstraße
- Reisewelt Flöha, Augustusburger Straße 48

oder für unsere Gäste von außerhalb (zzgl. VVK-Gebühr):
www.eventim.de.

Adventszauber

mit der 360 Grad Klangwelt Augustusburg

Stadtkirche
Augustusburg

29. November 26
15 und 18 Uhr






Mit freundlicher Unterstützung





Bereitschaftsdienste im Oktober 2026

APOTHEKENBEREITSCHAFT

Fr. 02.10. 8.00 Uhr – Sa. 03.10. 8.00 Uhr	Löwen-Apotheke, Flöha	Fritz-Heckert-Straße 60	Tel.: 03726 / 720326
Sa. 03.10. 8.00 Uhr – So. 04.10. 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke Flöha	R.-Breitscheid-Str. 38 – 40	Tel.: 03726 / 2745
So. 04.10. 8.00 Uhr – Mo. 05.10. 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke Flöha	R.-Breitscheid-Str. 38 – 40	Tel.: 03726 / 2745
Fr. 09.10. 8.00 Uhr – Sa. 10.10. 8.00 Uhr	Apotheke an der Kuppe, Gornau	Dittersdorfer Straße 9	Tel.: 03725 / 344015
Sa. 10.10. 8.00 Uhr – So. 11.10. 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke Flöha	R.-Breitscheid-Str. 38 – 40	Tel.: 03726 / 2745
So. 11.10. 8.00 Uhr – Mo. 12.10. 8.00 Uhr	Schloß-Apotheke, Augustusburg	Marienberger Straße 3	Tel.: 037291 / 6535
Fr. 16.10. 8.00 Uhr – Sa. 17.10. 8.00 Uhr	Linden-Apotheke, Zschopau	Beethovenstraße 16	Tel.: 03725 / 23814
Sa. 17.10. 8.00 Uhr – So. 18.10. 8.00 Uhr	Linden-Apotheke, Zschopau	Beethovenstraße 16	Tel.: 03725 / 23814
So. 18.10. 8.00 Uhr – Mo. 19.10. 8.00 Uhr	Linden-Apotheke, Zschopau	Beethovenstraße 16	Tel.: 03725 / 23814
Fr. 23.10. 8.00 Uhr – Sa. 24.10. 8.00 Uhr	Amphora Apotheke Niederwiesa	Dresdner Straße 6b	Tel.: 03726 / 2318
Sa. 24.10. 8.00 Uhr – So. 25.10. 8.00 Uhr	Amphora Apotheke Niederwiesa	Dresdner Straße 6b	Tel.: 03726 / 2318
So. 25.10. 8.00 Uhr – Mo. 26.10. 8.00 Uhr	Amphora Apotheke Niederwiesa	Dresdner Straße 6b	Tel.: 03726 / 2318
Fr. 30.10. 8.00 Uhr – Sa. 31.10. 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke Flöha	R.-Breitscheid-Str. 38 – 40	Tel.: 03726 / 2745
Sa. 31.10. 8.00 Uhr – So. 01.11. 8.00 Uhr	Schloß-Apotheke, Augustusburg	Marienberger Straße 3	Tel.: 037291 / 6535
So. 01.11. 8.00 Uhr – Mo. 02.11. 8.00 Uhr	Löwen-Apotheke, Flöha	Fritz-Heckert-Straße 60	Tel.: 03726 / 720326
Fr. 06.11. 8.00 Uhr – Sa. 07.11. 8.00 Uhr	Apotheke am Brühl, Oederan	Langestraße 5	Tel.: 037292 / 4139
Sa. 07.11. 8.00 Uhr – So. 08.11. 8.00 Uhr	Apotheke am Brühl, Oederan	Langestraße 5	Tel.: 037292 / 4139
So. 08.11. 8.00 Uhr – Mo. 09.11. 8.00 Uhr	Apotheke am Brühl, Oederan	Langestraße 5	Tel.: 037292 / 4139

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten sind die oben aufgeführten Apotheken an den Wochenenddiensten rund um die Uhr dienstbereit. Außerdem können Sie für die Dienste unter der Woche außerhalb Öffnungszeiten einen Bereitschaftsplan unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche einsehen.

KASSENZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Über den veröffentlichten QR-Code oder den Link kann die nächstgelegene Notdienstpraxis jederzeit mit dem Smartphone oder Computer in Echtzeit gefunden werden. Nach Eingabe Ihres Standortes und des gesuchten Tages auf der Homepage werden Ihnen die nächstgelegenen notdiensthabenden Praxen angezeigt. Diese ändern sich täglich.

<http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de>



Ärztbereitschaft Bereich:

Flöha, Augustusburg, Niederwiesa, Altenhain, Falkenau, Hohenfichte, Schellenberg

Tel. 116 117

Für dringende Notfälle ist jedoch weiterhin die 112 zu wählen.

Krankentransport ins Krankenhaus

Tel. 0371/19222



WOCHENEND- UND NACHTDIENSTE DER TIERÄRZTE KLEINTIER-NOTDIENST

Zentrale Notrufnummer für Klein- und Heimtiere 01805 / 843736

0,14 €/min aus dem Festnetz | 0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

Wählen Sie die Notrufnummer und Sie werden automatisch mit der Ihnen nächstgelegenen diensthabenden Praxis verbunden.

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen Gemeinde Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf

OKTOBER 2026

- 02.10. 19.00 – 22.30 Uhr Flower Panel Workshop – Gestalte dein florales Wandbild**
Getränke, Snacks und alle Materialien inklusive. Preis: 60,- € p. P.
BARADI, Dresdner Straße 21 b, Niederwiesa, Buchung unter: www.baradi.de oder per Telefon: 0176/24461311
- 04.10. 10.00 – 11.30 Uhr Sonntags Flow & Jonglage**
In der Turnhalle Lichtenwalde schnuppern wir ganz unbeschwert in die Klassiker der Zirkusartistik.
Für ein kostenloses Probetraining kontaktiere uns unter Tel.: 0176/24461311 oder per E-Mail: barondi@yahoo.com
- 04.10. 11.00 + 13.00 Uhr Schlossführung – Taucht ein in die Welt des Adels und spürt den Glanz vergangener Zeiten**
Informationen: www.schloss-lichtenwalde.de oder Tel. 037291/3800, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 04.10. 15.00 – 17.30 Uhr Herbstlicher Türkranz**
Du gestaltest deinen eigenen Kranz aus natürlichen Materialien und herbstlichen Farben – perfekt für deine Haustür.
Alle Materialien inklusive. Preis: 40,- € p. P.
BARADI, Dresdner Straße 21 b, Niederwiesa, Buchung unter: www.baradi.de oder per Telefon: 0176/24461311
- 05.10. 14.00 – 17.00 Uhr Ausstellung zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152/52197399, E-Mail: ortsgeschichte@niederwiesa.de
- 08.10. 14.00 – 18.00 Uhr Haarkränze und mehr**
Gestalte deinen individuellen Oktoberfest-Look unter liebevoller Anleitung. Alle Materialien sind vor Ort.
Preis: je nach Verbrauch, BARADI, Dresdner Straße 21 b, Niederwiesa
Buchung unter: www.baradi.de oder per Telefon: 0176/24461311
- 08.10. 17.30 Uhr Buchvorstellung mit Sabine Fritsch: Beduinenmilch – der Debütroman von Nitrit Sommerfeld**
Bibliothek Niederwiesa, Info: Tel. 03726/3282, Eintritt frei
- 09.10. + 10.10. ab 17.00 Uhr Haarkränze und mehr**
Gestalte deinen individuellen Oktoberfest-Look unter liebevoller Anleitung. Alle Materialien sind vor Ort.
Preis: je nach Verbrauch, Naturbad Niederwiesa, Teilnahme nur mit Oktoberfest-Ticket
- 09.10. und 10.10. Einlass ab 17.00 Uhr Oktoberfestparty im Naturbad Niederwiesa**
Im Festzelt im Naturbad Niederwiesa begrüßen wir wieder die Mega Band TOWARISCH aus Gera.
Zusammen mit den besten Gästen der Welt feiern wir wieder ein perfektes Oktoberfest 2026.
Bierauschank / Brezen / Grill / Cocktailbar / Zuckerwatte / Naschzeug
Eintritt: 25,00 € pro Veranstaltungstag, Karten vorbestellen unter: info@naturbad-niederwiesa.de
www.naturbad-niederwiesa.de
- 09.10. 18.00 Uhr Lichtenwalder Whisky-Tasting im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Einlass: 17.00 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de
- 11.10. 11.00 + 13.00 Uhr Schlossführung – Taucht ein in die Welt des Adels und spürt den Glanz vergangener Zeiten**
Informationen: www.schloss-lichtenwalde.de oder Tel. 037291/3800, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 14.10. 15.30 Uhr „Fusseltreff“ in der Schauweberei Braunsdorf**
Treff zum Handarbeiten, Reden und Kaffeetrinken, Inselsteig 16, Braunsdorf, Tel. 037206/899800
- 15.10. 13.00 – 14.00 Uhr Ferienangebot: Schokoladenzauber**
15.00 – 16.00 Uhr
Wie wurde Schokolade früher hergestellt? In unserer Schoko-Werkstatt im barocken Schloss Lichtenwalde entdecken wir die spannende Geschichte des Kakaos – von der Bohne bis zur Tafel.
Passend zum Ort erfahren wir, warum Schokolade gerade in der Barockzeit so beliebt war.
Dann wird's lecker: Gemeinsam rühren wir unsere eigene Schokolade an, gießen sie in Formen und basteln eine schöne Verpackung zum Mitnehmen. Preis: 10,- € p. P.
Informationen: www.schloss-lichtenwalde.de oder Tel. 037291/3800, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 17.10. + 18.10. 10.00 – 17.00 Uhr Tag des traditionellen Handwerks in der Historischen Schauweberei Braunsdorf**
11.00 und 14.00 Uhr – Öffentliche Führung, Katrin Kirch – handgemachte Lederwaren und Schaupunzieren, Marlies Schaefer – handgenähte Taschen und Vorführung an der Nähmaschine, Klöppelgruppe Niederwiesa – Schauklöppeln, Imbiss: Kaffee, Kuchen, Wiener Würstchen und Getränke
Info: Tel. 037206/899800, www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 18.10. 11.00 + 13.00 Uhr Schlossführung – Taucht ein in die Welt des Adels und spürt den Glanz vergangener Zeiten**
Informationen: www.schloss-lichtenwalde.de oder Tel. 037291/3800, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 19.10. 14.00 – 17.00 Uhr Mediathek zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152/52197399, E-Mail: ortsgeschichte@niederwiesa.de

- 24.10. 18.30 Uhr** **Bauchredner Roy Reinker im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
mit 3-Gang-Menü, Einlass: 17.30 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de
- 24.10. / 25.10. 10.00 – 17.00 Uhr** **Landbummel im Naturbad Niederwiesa**
Herbstmarkt mit Pflanzen, Kulinarik, Geschenkideen und Unterhaltung
Eintritt: 4,- €/Erwachsene; unter 18 Jahre frei, Info: Tel. 03726 / 6979-825, www.landbummel.de; info@landbummel.de
- 25.10. 11.00 Uhr** **Öffentliche Führung in der Historischen Schauweberei – Vorführung des Maschinenparks**
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206 / 899800, Preis 7,- €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 25.10. 11.00 + 13.00 Uhr** **Schlossführung – Taucht ein in die Welt des Adels und spürt den Glanz vergangener Zeiten**
Informationen: www.schloss-lichtenwalde.de oder Tel. 037291 / 3800, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 29.10. 15.30 – 17.30 Uhr** **Eltern-Kind-Basteln. Die Herbstferien einfangen.**
In liebevoller Unterstützung könnt ihr mit eurem Kind die gesammelten Schätze der Herbstferien in ein Wandbild verpacken. Alle Materialien inklusive. Preis: 15,- € pro Wandbild
BARADI, Dresdner Straße 21 b, Niederwiesa, Buchung unter: www.baradi.de oder per Telefon: 0176 / 244 61 311
- 29.10. – 31.10. 17.30 – 18.30 Uhr** **Lampionführungen in der Halloween-Zeit**
Humorvolle Familienführung mit Lampions und Gruselspaß durch den Schlosspark Lichtenwalde
Eintritt: 15,- € Erw. / 12,- € erm. / 38,- € Familie, Info: Tel. 037291 / 3800, www.schloss-lichtenwalde.de
Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 30.10.** **Abbau des Braunsdorfer Maibaums**
Abbau Maibaum, Bahnhofsvorplatz / Gaststätte „Am Bahnhof“ – Biergarten
Veranstalter: Förderverein „Braunsdorf im Zschopautal“ e. V., www.braunsdorf-zschopautal.de
- 30.10. 18.30 Uhr** **Musical-Komödie „Niemaals in New York“ im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Einlass: 17.30 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de
- NOVEMBER 2026**
- 01.11. 11.00 + 13.00 Uhr** **Schlossführung – Taucht ein in die Welt des Adels und spürt den Glanz vergangener Zeiten**
Informationen: www.schloss-lichtenwalde.de oder Tel. 037291 / 3800, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 01.11. 13.00 – 15.00 Uhr** **Schlachtfest der Riesen Kürbisse im Schlosspark Lichtenwalde**
Zum Abschluss des Kürbisfestivals werden die Riesen Kürbisse geöffnet. Perfekt für alle Hobbygärtner und Neugierige, die das Saatgut sichern oder die Größe und Vielfalt der Riesen Kürbisse bestaunen möchten.
Eintritt: 16,- € Erw. / 14,- € erm. / 45,- € Familie, Info: Tel. 037291 / 3800, www.schloss-lichtenwalde.de
Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 02.11. 14.00 – 17.00 Uhr** **Ausstellung zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152 / 52197399, E-Mail: ortsgeschichte@niederwiesa.de
- 06.11.** **Whisky-Tasting im „Schwalbennest“ Niederwiesa**
Thilo Erdmann entführt Sie in die Welt des flüssigen Goldes Schottlands
Inklusive 4-Gänge-Menü, Preis: 84,50 €, Reservierung erforderlich unter Tel. 03726 / 712572
- 11.11. 15.30 Uhr** **„Fusseltreff“ in der Schauweberei Braunsdorf**
Treff zum Handarbeiten, Reden und Kaffeetrinken, Inselsteig 16, Braunsdorf, Tel. 037206 / 899800
- 11.11. ab 11.00 Uhr** **Martinsgansessen im „Schwalbennest“ Niederwiesa**
Reservierung erforderlich unter Tel. 03726 / 712572
- 13.11.+ 14.11. 19.00 Uhr** **„Gans ganz anders“ im Schwalbennest Niederwiesa**
Bauer Benedix (alias Rolf Pönicke) unterhält uns mit allerhand Bauernweisheiten
Preis: 67,50 €, Reservierung erforderlich unter Tel. 03726 / 712572
- 14.11. 19.00 Uhr** **Kappenfest im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Veranstalter: CC Braunsdorf e.V., Einlass: 18.00 Uhr, Achtung: Kartenbuchung direkt über CCB
www.carnevalsclub-braunsdorf.de
- 16.11. 14.00 – 17.00 Uhr** **Mediathek zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152 / 52197399, E-Mail: ortsgeschichte@niederwiesa.de
- 18.11. 18.30 Uhr** **Krimi-Dinner „Mord im Planschbecken“ im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Einlass: 17.30 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de
- 20.11. 18.30 Uhr** **Ritteressen mit „Ritter Harras“ und Gefolge im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Einlass: 17.30 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de
- 20.11. 19.00 Uhr** **Erzgebirgisches Neunerlei mit „Ritter Harras“ und Gefolge im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Einlass: 18.00 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de

- | | | |
|--------|-------------------|--|
| 20.11. | 19.00 Uhr | Meissen-Menü – Exklusiv im „Schwalbennest“ Niederwiesa
Edles 5-Gänge-Menü auf 5 verschiedenen Meissner Tellern serviert. Lars Enke (erfahrener Händler und Sachkundiger) erzählt dazu spannende Geschichten. Wir begleiten das Menü mit korrespondierenden Weinen unserer Winzer und Spezialitäten der Brennerei Scheibel, Preis: 74,50 €, Reservierung erforderlich unter Tel. 03726 / 712572 |
| 21.11. | 19.00 Uhr | Erzgebirgisches Neunerlei mit „Ritter Harras“ und Gefolge im Schloßgasthaus Lichtenwalde
Einlass: 18.00 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de |
| 21.11. | 19.00 Uhr | Obstbrand-Tasting im „Schwalbennest“ Niederwiesa mit der Brennerei Scheibel
5-Gang-Menü und edle Obstbrandproben inklusive, Preis: 74,50 €, Reservierung erforderlich unter Tel. 03726 / 712572 |
| 22.11. | 11.00 Uhr | Öffentliche Führung in der Historischen Schauweberei – Vorführung des Maschinenparks
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206 / 899800, Preis 7,- €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de |
| 25.11. | 19.00 Uhr | Ritteressen mit „Ritter Harras“ und Gefolge im Schloßgasthaus Lichtenwalde
Einlass: 18.00 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de |
| 26.11. | 19.00 Uhr | Weihnachtsessen mit „Opa Krause“ im Schloßgasthaus Lichtenwalde
Einlass: 18.00 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de |
| 27.11. | 17.00 – 18.00 Uhr | Abendliche Schlossführung – Führung im abendlichen Schlossambiente bei Laternenschein
Informationen: www.schloss-lichtenwalde.de oder Tel. 037291 / 3800, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH |
| 28.11. | 17.00 – 18.00 Uhr | Abendliche Schlossführung – Führung im abendlichen Schlossambiente bei Laternenschein
Informationen: www.schloss-lichtenwalde.de oder Tel. 037291 / 3800, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH |
| 27.11. | 18.30 Uhr | Ritteressen mit „Ritter Harras“ und Gefolge im Schloßgasthaus Lichtenwalde
Einlass: 17.30 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de |
| 27.11. | 19.00 Uhr | Erzgebirgisches Neunerlei mit „Ritter Harras“ und Gefolge im Schloßgasthaus Lichtenwalde
Einlass: 18.00 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de |
| 28.11. | 19.00 Uhr | Erzgebirgisches Neunerlei mit „Ritter Harras“ und Gefolge im Schloßgasthaus Lichtenwalde
Einlass: 18.00 Uhr, Reservierung unter www.schlossgasthaus.de erforderlich, kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de |
| 29.11. | 15.00 Uhr | Pyramidenfest am Rathaus Niederwiesa (siehe gesondertes Programm)
Veranstalter: Gemeindeverwaltung Niederwiesa, Info: Tel. 03726 / 71860 |

Liebe Niederwiesaerinnen und Niederwiesaer,

am **25. Oktober 2026** findet die **Bürgermeisterwahl** in unserer Gemeinde statt.

Seit dem 1. Januar 2020 darf ich das Amt des Bürgermeisters unserer Gemeinde ausüben. Diese Aufgabe ist für mich eine große Verantwortung, aber zugleich auch eine Aufgabe, die ich mit viel Freude und Engagement wahrnehme.

Im Herbst 2019 bin ich mit meinen Vorstellungen und Zielen für unsere Gemeinde angetreten. Sie haben mir damals Ihr Vertrauen ausgesprochen und mich zum Bürgermeister gewählt. Nun, am Ende meiner ersten Amtszeit, ist es an der Zeit, Bilanz zu ziehen:

Was konnten wir gemeinsam erreichen?

Was wurde umgesetzt?

Und welche Vorhaben sind noch offen?

Ich bin überzeugt, dass sich unsere Gemeinde in den vergangenen Jahren trotz einiger Schwierigkeiten gut entwickelt hat und wir auf einem guten Weg sind. Gleichzeitig weiß ich, dass noch viele Aufgaben vor uns liegen und längst nicht alles so ist, wie Sie und ich es uns wünschen.

Gerade deshalb möchte ich weitermachen. Ich möchte Begonnenes fortführen, neue Herausforderungen angehen und gemeinsam mit Ihnen die Entwicklung unserer Gemeinde gestalten.

Dafür bitte ich Sie am 25. Oktober 2026 erneut um Ihr Vertrauen.

Mir ist wichtig, nicht nur über meine Arbeit und meine Vorstellungen zu sprechen, sondern mit Ihnen direkt ins Gespräch zu kommen. Deshalb möchte ich Ihnen vor der Bürgermeisterwahl die Möglichkeit geben, mir Ihre Fragen zu stellen – ganz persönlich und in ungezwungener Atmosphäre.

AN FOLGENDEN TERMINEN KÖNNEN SIE MIT MIR INS GESPRÄCH KOMMEN:

- **Mittwoch, 07.10.2026, 20.00 Uhr**
Feuerwache Lichtenwalde
- **Donnerstag, 08.10.2026, 16.00 Uhr**
Bibliothek Niederwiesa
- **Sonntag, 11.10.2026, 10.00 Uhr**
Altenhilfzentrum Kastanienhof Niederwiesa
- **Sonntag, 18.10.2026, 15.00 Uhr**
Historische Schauweberei Braunsdorf
- **Mittwoch, 21.10.2026, 18.00 Uhr**
Feuerwache Niederwiesa

Nutzen Sie die Gelegenheit, mich anzusprechen, Ihre persönlichen Fragen zu stellen, Kritik zu äußern oder mit mir über die Zukunft unserer Gemeinde zu sprechen.

Ich freue mich auf offene Gespräche und auf Ihre Fragen. Vor allem aber freue ich mich darauf, gemeinsam mit Ihnen weiter an der Zukunft unserer Gemeinde zu arbeiten.

Herzlichst
Raik Schubert



Informationen für Waldbesucher über Waldpflege- und Forstarbeiten entlang von Wanderwegen

SACHSENFORST informiert, dass im Rahmen planmäßiger Waldpflege- und Forstarbeiten im Staatswald des Forstbezirkes Chemnitz vorübergehend die Waldbereiche und Wanderwege nicht oder nur eingeschränkt durch Besucher nutzbar sind.

Die Waldbesucher werden um Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme gebeten. Bereiche, in denen Holzeinschlagsarbeiten stattfinden, sind gesetzlich gesperrt, auch wenn darauf vor Ort nicht besonders hingewiesen wird und dürfen insbesondere aus Sicherheitsgründen nicht betreten werden. Bei unbefugtem Betreten besteht **Lebensgefahr!**

Welche Gebiete betroffen sind und weitere Informationen erhalten Sie unter www.sachsenforst.de und von den **Aushängen der Gemeinde Niederwiesa.**

Staatsbetrieb
SACHSENFORST



Sachsenforst

Juniorfeuerwehr Jugendfeuerwehr

6 – 10 Jahre

10 – 16 Jahre

Aktuelle Termininformationen unter
www.ffw-niederwiesa.de
sowie www.ffw-lichtenwalde.de



IL - Haus & Verwaltung

- IHR ANSPRECHPARTNER FÜR IHRE IMMOBILIE -

VERWALTUNG - VERMIETUNG - VERMARKTUNG

Immobilienverwaltung
Mietverwaltung & Nebenkostenabrechnung
Vermietung und Vermarktung
Kostenkontrolle & Optimierung
Professioneller Service

- Alles aus einer Hand -

Isabell Liebscher-Haas

0162 2638534

Talstraße 1

il.hausundverwaltung@gmail.com

09577 Niederwiesa

Island im Winter - Standortreise

25.02.-02.03.2027



Doppelzimmer 2270 €
Einzelzimmerzuschlag 400 €

Reiseverlauf

- 25.02. Transfer nach Berlin, Flug nach Keflavik, Transfer zum zentral in Reykjavik gelegenen Hotel
- 26.02. Stadtrundfahrt, abends Ausflug zur **Polarlichtbeobachtung**
- 27.02. ganztägiger Ausflug **Gullfoss, Thingvellir und Geysire**
- 28.02. ganzt. Ausflug Südküste bis Vik (siehe Karte)
- 01.03. opt. Ausflüge (Baden „**Blaue Lagune**“ oder Walbeobachtung)
- 02.03. Rückflug und Rücktransfer

Leistungen u.a.

- Bus ab/an Chemnitz & Lichtenau
- Flug ab/an Berlin nach Keflavik
- 5 Nächte/Frühstück im „Fosshotel Baron“ (3*)
- Ausflüge lt. Verlauf (deutschsprachig, Nordlichtsuche englisch)
- Reiseführer

Lapland - Erlebnisreise & Polarlichter

12.-17.03.2027



- Leistungen u.a.
- Flug ab/an Erfurt nach Kuusamo
 - 5 Nächte/HP im „Holiday Club Tropiiki“ (4*) in Kuusamo
 - Inkludierte Aktivitäten mit deutschspr. Begleitung
 - Nutzung Aquapark & Sauna

Doppelzimmer 2098 €
Einzelzimmerzuschlag 335 €

Reiseverlauf

- 12.03. Flug Erfurt - Kuusamo
- 13.03. folgende Aktivitäten sind inklusive: Besuch Rentierfarm mit **Rentier-Schlittenfahrt** (1,5 km), **Husky-Schlittenfahrt**, Schneeschuhwanderung, Sauna & Eisbaden im See optional zubuchbar u.a.: Ausflug Rovaniemi („Arktikum“ & Weihnachtsmannndorf), Motorschlittenfahrt, Go-Kart auf dem Eis, Schlittenfahrt im Schneemobil-Anhänger, Finnperde-Farm mit Ausritt, Miete Thermokleidung
- 17.03. Flug Kuusamo - Erfurt

Samstag, 26. Juni 2027 - Elbe-Schiffahrt & Schloss Weesenstein

pro Person 182 €

- Bus ab/an Chemnitz & Lichtenau
- Führung im **Schloss Weesenstein** im Müglitztal (ca. 60 min)
- Mittagessen am „**Lichtenhainer Wasserfall**“
- **Schiffahrt durch die Sächsische Schweiz** von Bad Schandau nach Dresden (ca. 3 h 40 min)

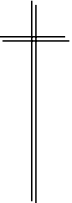
Fordern Sie die detaillierten Flyer an!

Veranstalter: vianova GmbH, In der Buttergrube 1, 99428 Weimar, Reisebüro ReiseFreiheit GmbH

Reisebüro ReiseFreiheit
www.reisefreiheit.de • mailoli@reisefreiheit.de

Reisebüro ReiseFreiheit • OLI - Einkaufspark
09244 Lichtenau • Sachsenstraße 9
Telefon: 037208 - 5706 oder 037208 - 8 37 88





HERZLICHEN DANK

Wir danken allen von Herzen,
die sich mit uns in stiller Trauer
verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Ursula Sorwein

* 31.05.1927 • † 05.08.2026

Besonderen Dank an den Pflegedienst
der AWO Niederwiesa für die langjährige Betreuung,
Herrn Pfarrer Preiser für die tröstenden Worte sowie
dem Bestattungsinstitut Eberhard Kunze.

DANKE DAFÜR

**Deine Töchter Gabi und Heidi
mit Familien**

**Sie möchten eine Anzeige
im Niederwiesaer Amtsblatt veröffentlichen?**
 Melden Sie sich unter Tel. 03726 / 7186-11
 oder per E-Mail: oeffentlichkeit@niederwiesa.de



Grünlandpflege GLEWE GmbH

- Grundstücks- und Grünlandpflege
- Baum- und Heckenverschnitt
- Baumfällung und Baumstumpffräsen
- Dachrinnenreinigung

Mühlenstraße 5b • 09669 Frankenberg
 Tel. 037206-895271 • 0176-24016492
info@glewe-gmbh.de

Da, wenn es still wird. Seit über 35 Jahren!

Bestattung

CARMEN KUNZE

Individuelle Vorsorgen & Bestattungen

Flöha | Frankenberg | Hainichen | Roßwein | Chemnitz/Rabenstein

**Telefon: 03726 / 720990
0173 / 6719579**

24h

www.bestattung-carmen-kunze.de

In guten Händen.





Eberhard Kunze
ANTEA Bestattungen GmbH

Flöha: Augustusburger Straße 74a
 Frau Dagmar Bikkes, Tel. (03726) 48 06

Oederan: Chemnitzer Straße 36
 Herr Andreas Kunze, Tel. (037292) 39 20

www.antea-kunze.de



ZEIT FÜR MENSCHEN

Balkonkraftwerke
Plug Play Solaranlagen - Speicher

- günstige Angebote sofort zum Mitnehmen
- große Auswahl an **Montagematerial** & pass. Zubehör
- Beratung & Abholung: Showroom/ Lager Niederwiesa
- gleich Termin buchen: **Termin-RaviSolar.de**

R.VI.ENERGY
Entdecke erneuerbare Energien und smarte Zukunft.

Balkonkraftwerke kauft man lokal

aus der Region - für die Region

RaviSolar-Niederwiesa www.ravi.energy




die autoprüfer

- amtliche Hauptuntersuchung (HU) gem. § 29 StVZO inkl. „Abgasuntersuchung“
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Schaden- und Wertgutachten
- Campinggasprüfung G607
- Classic Data Partner



Dipl.-Ing. (FH) Sebastian Jirschik
Jirschik Phone: 0172 3762797

Dipl.-Ing. (FH) Tom Kunath
Kunath Phone: 0152 52642015

Dresdner Straße 29 a | 09577 Niederwiesa
 Tel. 03726 716088 | Fax. 03726 716087
 Mail. die-autopruefer@gmx.de

Öffnungszeiten
 Mo. – Do. 9:00 – 17:00 Uhr
 Fr. 9:00 – 12:00 Uhr



TAGE DES TRADITIONELLEN HANDWERKS IM ERZGEBIRGE



HISTORISCHE SCHAUWEBEREI BRAUNSDORF

11:00 und 14:00 Uhr
Vorführung historischer Textiltechnik

Imbiss
Kaffee und Kuchen, Wiener
Würstchen und Getränke

Katrin Kirch
handgemachte Lederwaren
und Schaupunzieren

Klöppelgruppe Niederwiesa
Schauklöppeln

Marlies Schaefer
handgenähte Taschen
und Vorführung an der Nähmaschine

Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa



Die Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



17.-18. OKTOBER 2026

VON 10 BIS 17 UHR

WWW.ERZGEBIRGE-TOURISMUS.DE/TAGE-DES-HANDWERKS